



Niederschrift zur 17. Sitzung des Gemeinderates

Sitzung am: 14.03.2013
Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule", Hellerstr. 4
Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 20:11 Uhr

Anwesende:

Ratsvorsitz

Herr Jens Heyken

Bürgermeister

Herr Dietmar Patron

Gemeinderatsmitglieder

Herr Jan Doyen-Waldecker

Herr Gerhard Rinderhagen

Herr Hans-Ludwig de Vries

Herr Frank Endelmann

Herr Meint Habbinga

Frau Heike Heiken

Herr Claas Stegmaier

- ab TOP 7

Verwaltung

Herr Thomas Vodde

Frau Gunda Potts

- als Protokollführerin

Abwesende:

Gemeinderatsmitglieder

Herr Ralf Lüpkes

- fehlt entschuldigt

Herr Björn Westermann

- fehlt entschuldigt

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Gleichstellungsbeauftragte Anette Moritz

- fehlt entschuldigt

Zu Beginn der Sitzung sind 5 Zuhörer anwesend.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Gemeinderates vom 24.01.2013 - öffentlicher Teil
3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
4. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen
5. Verwendung des Gemeindewappens - Antrag Art-Hus
Vorlage: 2013/024
6. Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 - 2018
Aufstellung der Vorschlagsliste
Vorlage: 2013/023
7. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für den Eigenbetrieb Wirtschaftsbetriebe der Inselgemeinde Juist für das Wirtschaftsjahr 2011 sowie Beschluss über die Entlastung der Werkleitung und Abdeckung des Jahresverlustes
Vorlage: 2012/142
8. Neubau Kindertagesstätte Fortführung der Planung
Vorlage: 2013/019
9. Bebauungsplan Nr. 09, 9. Änderung (Zusätzliche Baufläche für Wintergarten am Köbes)
1. Beschluss über Anregungen und Bedenken gemäß § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB in Verbindung mit den §§ 10 und 58 des NKomVG
Vorlage: 2013/018
10. Bebauungsplan Nr. 14.1 mit Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 7 und 14 "Östlich der Gartenstraße"
Beschluss über die Fortsetzung des Verfahrens
Vorlage: 2012/116

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge sowie Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:00 Uhr mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit.

Anträge zur Tagesordnung liegen keine vor. Die Tagesordnung wird somit festgestellt.

Einwendungen gegen diese Feststellung werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Ausschussvorsitzende gemäß § 3 der Geschäftsordnung den Zuhörern die Gelegenheit, Fragen zu Beratungsgegenständen und anderen Gemeindeangelegenheiten zu stellen.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Gemeinderates vom 24.01.2013 - öffentlicher Teil

Beschluss:

Die Niederschrift über die 16. Sitzung des Gemeinderates am 24.01.2013 – öffentlicher Teil – wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich beschlossen

Ja 7 Enthaltung 1

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

1. Wohnraumsituation

In den vergangenen Wochen habe ich über die Inselfpost sowie über den Postweg nach dringend benötigtem Wohnraum für Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde angefragt. Es gab inzwischen verschiedene interessante aber auch inakzeptable Angebote in dieser Richtung. Der Gemeinde wurde unter anderem ein Objekt zur langfristigen Anmietung angeboten, in dem drei Wohnungen errichtet werden können. Das Gebäude ist allerdings in einem schlechten Zustand, die Sanierungsarbeiten würden sich sicher bei rund 200.000 € einpendeln. Derzeit werden im Rathaus die genauen Sanierungskosten sowie der Mietpreis für die Anmietung geprüft. Ich werde die Mitglieder des Gemeinderates in der kommenden Woche zu einer Begehung des Objektes einladen.

2 Hauseigentümer zeigten grundsätzliches Interesse. Es wurden bisher nur erste Gespräche geführt, in dem sich die Eigentümer nach den Konditionen erkundigt haben. Beiden haben sich Bedenkzeit ausgeben, eine kurzfristige Anmietung kann nicht erfolgen.

1 Hauseigentümer hat ebenfalls grundsätzlich Interesse bekundet und wird sich im Sommer bei der Gemeinde erneut melden.

2 Eigentümer können sich eine zeitweise Vermietung Ihres Objektes vorstellen, möchten dieses aber in den Sommermonaten selbst nutzen. Eine Festvermietung kommt nicht in Frage.

2. Öffentlicher Schriftverkehr des SegelKlub Juist

In der vergangenen Woche erschien bei JNN ein offener Brief vom SegelKlub Juist gerichtet an meine Person. Hier wurden Vorwürfe gegen meine Mitarbeiter geäußert. In einem gemeinsamen Gespräch in dieser Woche, an dem auch der Verwaltungsausschuss teilgenommen hat, konnte eine einvernehmliche Klärung zwischen Vertretern des SKJ und der Gemeinde erzielt werden. Missverständnisse wurden ausgeräumt. Wünschenswert ist in diesem Zusammenhang, Kritik an der Arbeit meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter direkt an mich weiterzuleiten, damit diese von mir im Rathaus geklärt werden kann.

3. Schulmensa

Die Ausgabe des Mittagessens an die Schülerinnen und Schüler der Inselschule Juist soll nunmehr in Absprache mit der Schulleitung nach den Osterferien am 08.04. beginnen. Versorgt wird die Küche vom Seeferienheim, die von Montag bis Donnerstag das Mittagessen zubereitet. Eine Umfrage der Inselschule, wer an der Mittagsversorgung teilnehmen möchte, ergab, dass 15 Kinder (9 Oberschule, 6 Grundschule) bzw. deren Eltern dieses wünschen. Bei 7 weiteren Kindern wurde die Mittagsverpflegung vom Stattfinden des Nachmittagsunterrichtes abhängig gemacht. Insgesamt gehen rund 110 Kinder auf Juist zur Schule. Die Gemeinde konnte inzwischen eine Mitarbeiterin für die Essensausgabe sowie das Abholen des Essens gewinnen.

4. Aktion Saubere Insel und sauberer Strand

Am 09. März fand die diesjährige Aktion Saubere Insel statt. Der Heimatverein hatte diese wieder organisiert und im Dorf hatten sich rund 40 Helfer eingefunden. Anders als in den vergangenen Jahren gab es einen gemeinsamen Treffpunkt und einzelne Helfer wurden von der Freiwilligen Feuerwehr an entlegene Sammelorte gebracht. Weiterhin fand eine Reinigungsaktion am Strand östlich der Tennisanlage statt. Diese wurde von Mitgliedern der Umweltschutzorganisation BUND sowie durch Junior Ranger der Nationalparkverwaltung durchgeführt. Insgesamt konnten 1.8 Tonnen an Unrat der Müllumschlagstation zugeführt werden. Ein großer Dank geht an den Heimatverein Juist, die Freiwillige Feuerwehr Juist, dem DEHOGA Juist, der für das leibliche Wohl der Sammler sorgte, sowie dem BUND und der Nationalparkverwaltung. Danke sagen möchte ich auch den Mitarbeitern der Jugendbildungsstätte und der Loogster Interessengemeinschaft, die an ihren Standorten Sammelaktionen durchgeführt haben, sowie den Fuhrbetrieben Jüchter, Kannegieter und Schwips, die unentgeltlich Anhänger für den Müll bereitgestellt haben. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die Nationalparkverwaltung gemeinsam mit der Gemeinde und dem NLWKN ab dieser Saison testweise Abfallbehälter am Strand installieren wird. Hier haben Gäste und Einheimische die Möglichkeit, angetriebenen Müll zu entsorgen. Dieser wird dann in regelmäßigen Abständen abtransportiert.

5. Treffen der Inselverwaltungen

Am 03. April findet in Bensorsiel ein Treffen der Verwaltungen der sieben ostfriesischen Inseln statt. Wichtigstes Thema hier wird die Schaffung von Erhaltungssatzungen zur Sicherung von Grundstücken bzw. Wohnraum von Einheimischen sein. Weiterer wichtiger Punkt ist die Schaffung einer neuen Lärmschutzverordnung für die Inseln, nachdem das Land Niedersachsen hierzu die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen hat.

6. Wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12.03.2013 unter anderem beschlossen, die Kanalreinigung auf der Insel für die Jahre 2013 bis 2015 zum Preis von 103.434,47 € an die Fa. Pläsier aus Norden zu vergeben.

Weiterhin wurde beschlossen, den Standardmietvertrag der Gemeinde für Gemeinwohnungen um den Passus der Zahlung von zwei Mietkautionen vor Einzug zu erweitern.

Die Wohnung im Erdgeschoss des Hauses Gräfin-Theda-Straße 23 wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt an die Familie Niewald vermietet, Herr Niewald ist Lehrer an der Inselfschule.

Weiterhin hat der Verwaltungsausschuss die Spende der Juist-Stiftung für das Gästeeorchester 2012 in Höhe von 766,10 € sowie die dienstlich bedingten Freifahrten des Bürgermeisters mit den Fährschiffen der Reederei Norden-Frisia als Zuwendung im Sinne des § 111 Absatz 7 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes in Höhe von 251,10 € angenommen.

Letztlich wurde die Kommuna Treuhand GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Wirtschaftsbetriebe für das Jahr 2012 beauftragt. Das Honorar beläuft sich auf 7.000 € und ist seit 2009 in der Höhe unverändert.

7. Bekanntgabe Bauanträge

Folgende Bauanträge bzw. Bauvoranfragen sind bei der Gemeinde eingegangen:

- Derk Rose, Carl-Stegmann-Str. 6a (Anbau eines Windfangs)
- Reimer Bruns, Braunschweig für Wilhelmstraße 44a (Neubau eines zweistöckigen Wohnhauses mit 2 Ferienwohnungen)
- Wohnungsverwaltungsgesellschaft Norden für Rosengang 3 (Anbau eines Balkons)
- Ernst-Rainer Schnetkamp, Lönigen für Dellertstraße 11 (Umbau und Erweiterung eines Wohnhauses)
- Kurverwaltung Juist (Neubau einer Fluchtwegtreppe HdK)
- Peter Heiken, Juist Billstraße 27 (Erweiterung Haus Kerstin)
- Gerda Markowitz, Juist Dellertstraße 3 (Anbau von Balkonen an Haus Dünenblick)
- Edda Heeren, Aurich für Wilhelmstraße 50 (Anbau von zwei Balkonen im Obergeschoss)
- Bernd Thielkötter, Münster, für Carl-Stegmann-Str. 3 (Errichtung von 2 Terrassen und 3 Balkonen)
- Regina Thomas, Juist Wilhelmstraße 32b (Anbau eines Balkons Haus Regina)
- Aneta Piotrowska, Juist Störtebekerstraße 3 (Anbau von Dachgauben an das Haus Robbe)

8. Rechtsstreit Bethke ./ Inselfgemeinde Juist

Ein Badegast des Meerwasser-Erlebnisbades hat nach einem Sturz in der Schwimmhalle am 28.03.2009 einen Oberschenkelhalsbruch erlitten und hat Schadenersatz- und Schmerzensgeldansprüche im Rahmen einer Klage vor dem Landgericht Aurich geltend gemacht.

Nach Rücksprache mit dem Kommunalen Schadenausgleich Hannover (Haftpflichtversicherer der Inselfgemeinde Juist) wurde RA Weerda in Emden mit der Vertretung der Interessen der Inselfgemeinde Juist beauftragt.

Das Landgericht Aurich hat die Klage mit Urteil vom 25.09.2012 abgewiesen. Die Gegenseite hat mit Datum vom 29.10.2012 Berufung gegen das Urteil vor dem Oberlandesgericht Oldenburg eingelegt.

Die Inselfgemeinde Juist wird nunmehr durch die Rechtsanwälte Eßer und Dr. Wosgien vertreten. Das Oberlandesgericht hat nunmehr die Berufung zurückgewiesen. Weitere Rechtsmittel sind gegen den Beschluss nicht möglich. Damit ist das Verfahren abgeschlossen.

TOP 4 Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand von Ratsbeschlüssen

Es liegen keine Berichte des Bürgermeisters vor.

TOP 5 Verwendung des Gemeindewappens - Antrag Art-Hus Vorlage: 2013/024

Beschluss:

Dem Antrag des Art-Hus Juist vom 24.02.2013 auf Verwendung des Gemeindewappens in einem „Inselring“ wird stattgegeben

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Ja 8

TOP 6 Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 - 2018 Aufstellung der Vorschlagsliste Vorlage: 2013/023

Beschluss:

In die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Jahre 2014 – 2018 ist Herr Thomas Koch aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen
Ja 8

**TOP 7 Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für den
Eigenbetrieb Wirtschaftsbetriebe der Inselgemeinde Juist für das
Wirtschaftsjahr 2011 sowie Beschluss über die Entlastung der Werk-
leitung und Abdeckung des Jahresverlustes
Vorlage: 2012/142**

Beschluss:

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Eigenbetriebes Wirtschaftsbetriebe der Inselgemeinde Juist für das Wirtschaftsjahr 2011 werden festgestellt, und die Werkleitung wird entlastet.

Das Jahresergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

Betriebszweig Wasserwerk:	15.522,00 €	Gewinn
Betriebszweig Seehafen:	137.148,07 €	Verlust

Der Gesamtjahresverlust in Höhe von 121.626,07 € ist durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage abzudecken.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen
Ja 9

**TOP 8 Neubau Kindertagesstätte Fortführung der Planung
Vorlage: 2013/019**

Beschluss:

Die Planung der Kindertagesstätte ist auf Grundlage des vorgestellten Entwurfes durch das Architekturbüro Droste Droste Urban bis zur Vorbereitung der Vergabe fortzuführen.

Nach Vorlage der ersten Kostenschätzung ist ein Abstimmungsgespräch hinsichtlich der Bauweise, der energetischen Ausführung sowie der Einbeziehung des Mehrgenerationenhauses mit dem Rat vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 1

- TOP 9 Bebauungsplan Nr. 09, 9. Änderung (Zusätzliche Baufläche für Wintergarten am Köbes)**
1. Beschluss über Anregungen und Bedenken gemäß § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB in Verbindung mit den §§ 10 und 58 des NKomVG
Vorlage: 2013/018

Beschluss:

Zu 1.

Die während der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 29.10.2012 bis 29.11.2012 des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 09, Änderung Nr. 9 vorgebrachten Stellungnahmen und Anregungen haben die Verwaltung und der Gemeinderat geprüft und gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen. Der Gemeinderat beschließt gemäß den vorliegenden Beschlussvorschlägen.

Zu 2.

Der Gemeinderat beschließt aufgrund des § 10 des BauGB und der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der jeweils z. Zt. gültigen Fassung den Bebauungsplan Nr. 09, Änderung Nr. 9 als Satzung sowie die Begründung dazu. Die Bebauungsplanänderung wurde im beschleunigten Verfahren gem. § 13a Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Ja 9

- TOP 10 Bebauungsplan Nr. 14.1 mit Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 7 und 14**
"Östlich der Gartenstraße"
Beschluss über die Fortsetzung des Verfahrens
Vorlage: 2012/116

Beschluss:

Der vorliegende Entwurf mit Begründung ist dem weiteren, beschleunigten Verfahren nach §13a Abs.1 BauGB zu Grunde zu legen. Folgende Verfahrensschritte werden beschlossen:

- die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Öffentlichkeit
- Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Ja 9

Jens Heyken
Vorsitzende/r

Dietmar Patron
Bürgermeister

Gunda Potts
Protokollführer/in

Die Niederschrift wurde in der Sitzung des Gemeinderates am
nehmigt.

ge-

Der Bürgermeister